



Johannes Sachslehner
Hitlers Mann im Vatikan

Hardcover mit Banderole
Mit SW-Abbildungen
13,5 x 21,5 cm; 288 Seiten
ISBN 978-3-222-15040-1
Molden Verlag Wien
€ 27,00

ET: 7. Oktober 2019

Nazi-Bischof und Fluchthelfer von NS-Kriegsverbrechern

Adolf Hitler wurde von Bischof Alois Hudal als „Siegfried deutscher Größe“ verehrt, das Ideal des aus Graz stammenden Theologen war ein „christlicher Nationalsozialismus“, verbunden mit der „Vernichtung der kommunistischen und bolschewistischen Weltgefahr“. Als Rektor des deutschen Priesterkollegs Santa Maria dell’Anima und Leiter des vatikanischen Pass- und Flüchtlingsbüros avanciert der umtriebige Bischof nach 1945 zum Fluchthelfer für zahlreiche NS-Kriegsverbrecher, unter ihnen Alois Brunner und Franz Stangl.

Johannes Sachslehner zeichnet in seiner umfassend recherchierten Biografie ein kritisches Porträt von Leben und Wirken dieses einflussreichen Kirchenmannes, der seinen nationalsozialistischen Prinzipien bis zum Ende treu blieb.

Johannes Sachslehner, geb. 1957 in Scheibbs, studierte an der Universität Wien Germanistik und Geschichte (Dr. phil.) und setzt sich in seinen Büchern immer wieder mit der Beteiligung österreichischer Täter an den Verbrechen des Nationalsozialismus auseinander. Zuletzt erschien von ihm der Band „Rosen für den Mörder. Die zwei Leben des NS-Täters Franz Murer“.



© Marija Kanizaj

Rückfragehinweis:

Elisabeth Katzensteiner | Presse | Styria Buchverlage

E-Mail: e.katzensteiner@styriabooks.at | Tel.: +43 1 512 88 08-83